

# devisen news

## Rückblick

Die Wall-Street erholte sich am Dienstag wieder vom Ausverkauf zum Wochenaufakt. Für Rückenwind sorgten die von der Trump-Regierung geplanten Konjunkturmassnahmen, um die Auswirkungen des Coronavirus abzufedern.

Die Veröffentlichung der ZEW-Konjunkturerwartungen zeigte gestern jedoch erste Anzeichen der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise. Der Indikator fiel zum Vormonat um 58,2 Punkte auf -49,5 Punkte. Dies ist der grösste Rückgang seit Beginn der Erhebungen im Dezember 1991 und der niedrigste Stand seit Dezember 2011!

Der US-Dollar konnte gestern gegenüber dem Schweizer Franken deutlich Terrain gutmachen und kletterte zeitweise über die Marke bei 0.9600 Franken. Dagegen verlor das britische Pfund gestern markant an Wert. Grund ist auch hier das Corona-Virus. In Grossbritannien haben in den letzten Tagen die Infektionszahlen ebenfalls drastisch zugenommen.

## Outlook

US-Präsident Donald Trump kündigte gestern ein Coronavirus-Hilfspaket an, das Konjunkturlösungen im Volumen von 900 Mrd. Dollar enthalten soll. Als Teil des Hilfspakets sollen auch Konsumchecks an US-Bürger verteilt werden, eine Massnahme, die auch als «Helikoptergeld» bezeichnet wird.

## USD

An der Situation hat sich gegenüber gestern nichts geändert. Der Markt ist und bleibt unberechenbar. Der Greenback stösst weiterhin in der Region von 0.9600 Franken auf markanten Widerstand. Ein Durchbruch würde das Feld öffnen bis 0.9695. Weiterhin gute Unterstützung erfährt der Dollar bei 0.9450 Franken.

### Chartpunkte

0.9730	Resistenz	1.0710
0.9695		1.0660
0.9600		1.0615
<b>Aktuell</b>		<b>Aktuell</b>
0.9450	Support	1.0540
0.9395		1.0505
0.9325		1.0460

## EUR

-unverändert- Die SNB dürfte das Geschehen weiterhin ganz genau beobachten und falls nötig, am Markt mit Deviseninterventionen operieren. Die Lage bleibt weiterhin «fragil». Charttechnisch stösst der Euro bei 1.0615 auf Widerstand. Danach wäre Platz vorhanden bis 1.0660 bzw. 1.0710 Franken. Gute Unterstützung erfährt der Euro bei 1.0505 Franken.

### Currency Focus

(14.02.2020)

## Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
18.03.2020	12:00	MBA Hypothekenanträge	USA	W/E	---	55.4 %
	13:30	Baugenehmigungen	USA	Feb.	1'500'000	1'551'000
		Wohnungsbaubeginne	USA	Feb.	-4.3 %	-3.6 %

Informative Mittelkurse und Preise um 8.22 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	<b>0.9592</b>	0.9648	0.9486
EUR/CHF	<b>1.0557</b>	1.0599	1.0545
GBP/CHF	<b>1.1595</b>	1.1653	1.1569
YEN/CHF	<b>0.8961</b>	0.8999	0.8889
EUR/USD	<b>1.1007</b>	1.1162	1.0956

### Edelmetall

Gold Unze	1512.11
Silber Unze	12.54
Platin Unze	658.88
Palladium Unze	1609.74

## Trading

### Alte Positionen

- keine

### Aktuelle/Neue Positionen

- keine

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St.Galler Kantonbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St.Galler Kantonbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, [www.finma.ch](http://www.finma.ch)) reguliert und beaufsichtigt.